

tschechische Idee geht auf Reise

Gäste vom Tschechischen Roten Kreuz zu Gast

SCHWALM-EDER. Besuch vom Tschechischen Roten Kreuz hatte sich in Fritzlar angemeldet. Rot-Kreuz-Präsident Dr. Josef Konecny war mit seiner Dolmetscherin Olga Sikorova nach Fritzlar gekommen, um sich über die Aktion der Helfer vor Ort (Hvo) zu informieren. Die ist im Schwalm-Eder-Kreis seit März 2010 mit sehr großem Erfolg angelaufen und wird mit inzwischen 179 Helfern vor Ort in 106 Orten des Kreises praktiziert, die bereits zu 231 Einsätzen ausgerückt sind.

Das Tschechische Rote Kreuz hat laut Konecny 27.000 Mitglieder mit 75 Kreisverbänden. Darin sind 300 hauptamtliche Mitglieder beschäftigt. Im Gegensatz zu Deutschland werden der Rettungsdienst Dr. Konecny. (zzp)

und die Feuerwehr seit dem Jahr 1949 von der Regierung eingesetzt. Mit der Einführung der Hvo in Tschechien soll das Ehrenamt gestärkt werden, wie Dr. Konecny sagte.

Mit der Einführung der Aktion der Helfer vor Ort betrifft Tschechien komplettes Neuland. Alles muss neu formiert werden, sagte Konecny. Der Besuch beim DRK in Fritzlar dient gleichzeitig als Informationshilfe für die Tschechischen Gäste, um die Hvo-Aktion in der Tschechei zu starten. Alarmiert werden könnten die zukünftigen Helfer vor Ort wie auch hier in Deutschland über das Mobiltelefon. Das Mobilfunknetz sei in der Tschechei sehr dicht, so Dr. Konecny. (zzp)



Die neuen „Helfer vor Ort“: (von links) Heidi Wiederhold, Harald Helfenstein und Michaela Knobch. (Foto: gw)

Drei neue „Helfer vor Ort“

Rettungsdienst Ottmar (Jul/gw). Seit dem Start der „Helfer vor Ort“ (Hvo) im Jahr 2010 ist das System Hvo eine gute Jahr 2010 ist nun ein weiser und sinnvolle Einrichtung. Be weißer Fleck im Kreisgebiet reits im Frühjahr diesen Jahres Schwalm-Eder, durch zwei waren 167 Helfer in 102 Orten Helferinnen und einen Helfer integriert, heißt es in einer Pressemitteilung. Der DRK-Kreisverband und der Landkreis finanziert. Federführend dieses Projekt sind beim DRK-Kreisverband Schwalm-Eder Helfer vor Ort. Auch beteiligen sich Vereine, Firmen und Ban-

dratsschaftsleiterin Regina Radloff. Ergänzend zum gut funk-

Einrichtung.



Info über die Helfer vor Ort: Eine Delegation aus Tschechien informierte sich über das Helfer vor Ort-System. Foto: Zerhau